RINDERZUCHT SALZBURG
fachkundig | wertbringend | kundenorientiert | nachhaltig

Wochenpreisnotierung Erzeugergemeinschaft Salzburger Rind GmbH

KW 33/2024 gültig von 12.08.2024 - 18.08.2024

Schlachtrinder (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Schlachtgewicht)

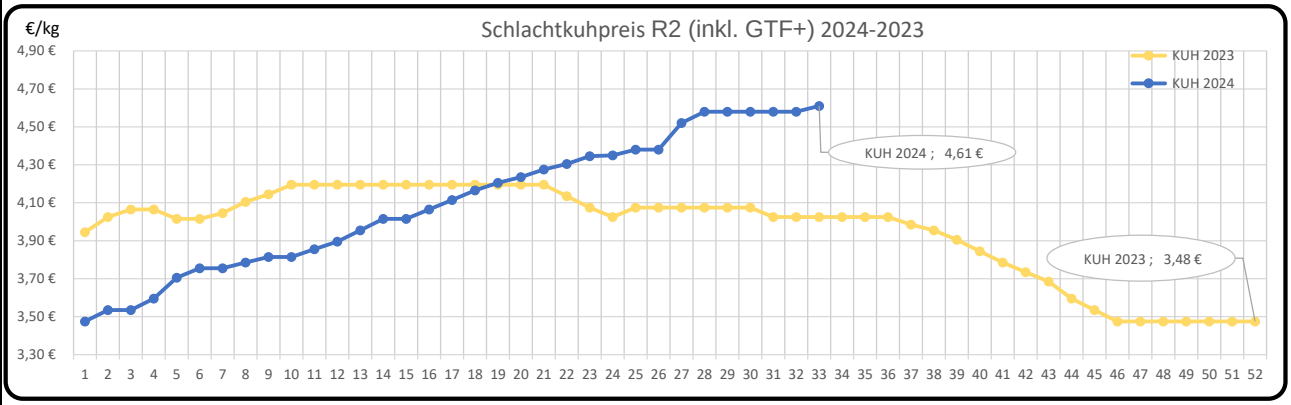
Kategorie	KW 33 2024	KW 33 2023	zusätzlicher BIO Zuschlag	Vergleich zu KW 32
Jungstier E-P FK 2 310-470 kg	5,24 €	4,85 €		→
Ochsen E-O FK 3 300-440 kg	5,28 €	4,88 €	0,43-0,71 €	→
Kuh R2 (inkl. GTF+) 280-299 kg	4,61 €	4,03 €	-	↗
Kuh R2 (inkl. BIO) 280-299 kg	4,78 €	4,14 €	-	↗
Kalbinnen E-O FK 2 270-400 kg	4,71 €	4,14 €	0,64-0,87 €	→
SBG Jungrind E-R FK 2 175-260 kg	5,93 €	5,71 €	-	→
BIO Kalb E-O FK 2 80-110 kg	8,35 €	7,56 €	-	→

kommentar

Franz Zehentner

Schlachtkuhpreise bleiben stabil

Das Schlachtkuhangebot bleibt niedrig, die Preise sind stabil und Schlachtkühe können bei entsprechender Qualität und Gewicht zu guten Preisen vermarktet werden. Das Angebot bei Jungstier/Ochsen/Kalbinnen ist in dieser Jahreszeit unterdurchschnittlich, die Absatzsituation im LEH und Großhandel freundlicher. Die Preise für Jungstiere und Ochsen steigen leicht. Die Preise für Schlachtkälber sind bei geringem Angebot unverändert. Das Angebot an Einstellkälbern ist verhalten, die Preise sind in allen Kategorien auf hohen Niveau. Einstellkälber mit guter Masttauglichkeit erzielen hohe Preise.



Nutzkälber (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Lebendgewicht)

Rasse	optimales Verkaufs-gewicht	Preis KW 33	Vergleich zu KW 32
FV ♂ HK U	80-100 kg	6,10-6,90 €	→
FV ♂ HK R	70-80 kg	3,80-4,10 €	→
FV ♀ HK R	70-90 kg	4,00-4,40 €	→
WBB ♂	70-100 kg	5,90-7,00 €	→
WBB ♀	70-100 kg	4,40-5,40 €	→
PI ♂ HK R	70-80 kg	3,80-4,10 €	→
Stückpreiskälber	60-80 kg	75-165 €	→

Hinweis: - Kälber müssen mehr als 21 Tage alt sein
- Mindestgewicht 60 kg
- gesunde und vitale Kälber

Markt-Blitzlicht

• **Schlachtkühe:** Österreichweit niedriges Angebot am Schlachtkuhmarkt, die Nachfrage ist gut. Die Preise sind deutlich über dem Vorjahresniveau.

• **Jungstier/Ochsen**: Die Angebotsmenge ist österreichweit niedrig bei einer guten Nachfrage. Die Preise sind leicht steigend.

• **Kalbinnen:** Die Nachfrage nach Kalbinnen in Qualitätsprogrammen (Bio oder AMA- Gütesiegel) ist gut, die Preise sind stabil

• Die Preise für Schlachtkälbern sind stabil, das Angebot überschaubar. Schlachtkälber bitte frühzeitig anmelden.

Leichtes Milchmastkalb: .
Termin nächste Projektschlachtung: offen

• **Einsteller:** Das Angebot an Einstellern ist um diese Jahreszeit niedrig. Die Einstellerverladungen sind um diese Jahreszeit 14-tägig. Einsteller bitte frühzeitig beim Gebietsbetreuer oder im Büro anmelden.

• **Nutzkälber:** Das Angebot an Nutzkällbern ist niedrig, die Nachfrage und Einstellbereitschaft seitens der Mastbetriebe ist gut. Die Preise sind auf hohem Niveau.